



## Geringe Lawinengefahr und Setzung der Schneedecke!



Südliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Seckauer Tauern, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Mürzsteiger Alpen, Eisenerzer Alpen, Schladminger Tauern Nord, Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Hochschwabgebiet



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



**21.04.2022**

**Südliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Süd, Seckauer Tauern, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Mürzsteiger Alpen, Eisenerzer Alpen, Schladminger Tauern Nord, Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Ennstaler Alpen, Rottenmanner Tauern, Hochschwabgebiet**



kammnah, dünne und kleinräumige Tribschneepakete, hinter Geländekanten



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität

## Überwiegend geringe Lawinengefahr - noch Tribschnee in den Hochlagen beachten!

Es besteht überwiegend geringe Lawinengefahr, dennoch sollte in den Hochlagen der geringmächtige Tribschnee beachtet werden, der vereinzelt noch als Schneebrett ausgelöst werden kann. Die Gefahrenstellen befinden sich kammnah, hinter Geländekanten und generell in Leebereichen der Expositionen Nord über Ost bis Süd. Außerdem kann es aus steilem Gelände mit der Erwärmung und Einstrahlung zu spontanen Lockerschneelawinen kommen.

### Schneedeckenaufbau

Seit Dienstag sind im Nordstaugebiet stellenweise bis zu 50 cm – Niederschlagsschwerpunkt im Hochschwabgebiet – und im Randgebirge bis zu 20 cm Neuschnee gefallen. Dieser Neuschnee liegt auf einer feuchten, aber oberflächlich meist verharschten, harten Altschneedecke. Durch die Windeinwirkung konnten sich frische Tribschneebereiche bilden. Im Laufe des Tages schreitet die Setzung der Schneedecke aufgrund der Erwärmung und Einstrahlung bis auf die Gipfel rasch voran.

### Wetter

Der Donnerstag wird ein großteils sonniger Tag, wobei immer wieder dichtere Wolkenfelder drüberziehen. Der Wind weht mäßig bis lebhaft aus südlichen Richtungen und es wird wieder etwas milder als zuletzt. Die Temperatur in 2000m liegt mittags zwischen +4 Grad in der Dachsteinregion und dem Toten Gebirge und etwa 0 Grad im Nordosten und dem Randgebirge.

Am Freitag wird es trüb mit Wolken und immer wieder Niederschlag, wobei die Schneefallgrenze recht hoch liegt (in der Dachsteinregion und dem Toten Gebirge zwischen 1800 und 2000 m, sonst verbreitet zwischen 1500 und 1700 m).

### Tendenz

Das Nassschneeproblem wird mit dem Regeneintrag ausgeprägter.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen

1  
gering2  
mäßig3  
erheblich4  
groß5  
sehr groß

#### Exposition

